Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2755

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
8 — 50103 — 6078/64

Bonn, den 23. November 1964

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1964 (Nachtragshaushaltsgesetz 1964)

nebst Begründung mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen. Der Gesamtplan sowie die Nachträge zu den Einzelplänen 05, 06, 10, 12, 14, 24, 27, 32, 35 und 60 liegen an.

Federführend ist der Bundesminister der Finanzen.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 20. November 1964 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes zu dem Gesetzentwurf Stellung genommen. Sein Beschluß und die Stellungnahme der Bundesregierung dazu sind in synoptischer Darstellung diesem Schreiben beigefügt.

Im übrigen erhebt der Bundesrat gegen den Entwurf keine Einwendung.

Ludwig Erhard

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Postfach 821
Telefon 6 35 51

Anlage 1

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1964 (Nachtragshaushaltsgesetz 1964)

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Der dem Gesetz über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1964 (Haushaltsgesetz 1964) vom 13. Mai 1964 (Bundesgesetzblatt II S. 477) beigefügte Bundeshaushaltsplan wird nach Maßgabe des diesem Gesetz als Anlage beigefügten Nachtrags geändert. Die in § 1 des Haushaltsgesetzes 1964 festgestellten Endsummen der Einnahmen und Ausgaben bleiben unverändert.

§ 2

(1) Die Ansätze bei Titel 205 und bei Kapitel 24 03 Titel 401 sind übertragbar.

(2) § 11 Abs. 1 Nr. 4 Haushaltsgesetz 1964 wird aufgehoben.

§ 3

§ 21 des Postverwaltungsgesetzes vom 24. Juli 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 676) gilt mit der Maßgabe, daß im Rechnungsjahr 1964 die Ablieferung der Deutschen Bundespost an den Bund den Betrag von 500 000 000 Deutsche Mark nicht übersteigt.

§ 4

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

§ 5

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1964 in Kraft.

Begründung

Das Nachtragshaushaltsgesetz 1964 ist erforderlich, weil nach der Verabschiedung des Haushaltsgesetzes 1964 zusätzliche Ausgaben notwendig geworden sind, deren Deckung durch haushaltsmäßige Bewilligungen erfolgen muß. Es handelt sich insbesondere um folgende Positionen:

Deckung des Fehlbetrages 1963,
Tilgung der Nachkriegswirtschaftshilfe,
Verstärkung der Mittel für Personalausgaben,
Zuwendungen an die Deutsche Bundesbahn,
Straßenbau,
Bundeshilfe Berlin,
Getreidepreissubvention,
Erwerb von Grundstücken für Stationierungsstreitkräfte,
Kosten des Lastenausgleichs.

Zu § 1

Die Zahlen des Gesamtabschlusses ändern sich nicht, da die zusätzlichen Ausgaben durch Minderausgaben innerhalb des bisherigen Ausgaberahmens des Haushaltsplans 1964 gedeckt werden.

Zu § 2

Die Vorschrift dient der Klarstellung.

Absatz 1:
Mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages ist gemäß § 2 Abs. 2 Haushaltsgesetz 1964 allgemein die Übertragbarkeit der bei Titel 205 und bei Kapitel 24 03 Titel 401 veranschlagten Mittel für kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten angeordnet worden. Formalrechtliche Bedenken, die nachträglich gegen die Zulässigkeit dieser allgemeinen Anordnung geltend gemacht worden sind, lassen eine gesetzliche Sanktionierung zweckmäßig erscheinen.

Absatz 2:
Nach § 11 Abs. 1 Nr. 4 Haushaltsgesetz 1964 sind die Ansätze der Titel 204 und 205 gegenseitig deckungsfähig. Da die Ansätze bei Titel 205 für übertragbar erklärt worden sind, kann die allgemeine Zulassung der Deckungsfähigkeit im Hinblick auf § 31 Satz 2 Reichshaushaltsordnung nicht aufrechterhalten werden.

Zu § 3

Die Liquiditätslage der Deutschen Bundespost läßt es angebracht erscheinen, für 1964 ausnahmsweise auf einen Teil der Ablieferung nach § 21 des Postverwaltungsgesetzes an den Bundeshaushalt zu verzichten und die Höhe der Ablieferung auf 500 000 000 Deutsche Mark zu begrenzen.

Zu § 4

Die Vorschrift erstreckt die Gültigkeit des Gesetzes auf das Land Berlin.

Zu § 5

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

Gesamtplan

zum

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan 1964

(Nachtragshaushaltsgesetz 1964)

Ordentlicher Haushalt — Zusammen

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
	05						
	Auswärtiges Amt						
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
05 04	Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete	—	—	—	—	—	—
	06						
	Bundesminister des Innern						
06 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	10						
	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten						
10 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
10 03	Marktordnung	—	—	—	—	—	—
	12						
	Bundesminister für Verkehr						
12 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
12 10	Bundesfernstraßen	—	—	—	—	—	—
	14						
	Bundesminister der Verteidigung						
14 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	24						
	Bundesschatzminister						
24 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	27						
	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen						
27 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	32						
	Bundesschuld						
32 05	Verzinsung und Tilgung	—	—	—	—	—	—
	35						
	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte						
35 11a	Verteidigungsaufwand der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes steht	—	—	—	—	—	—
	60						
	Allgemeine Finanzverwaltung						
62 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	**30 000 000**	—	—	—
60 04	Sonderleistungen des Bundes ..	—	—	—	—	—	—
60 05	Leistungen des Bundes für Berlin	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	**30 000 000**	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des ordentlichen Haushalts	**58 094 397 500**	+ 3 465 917 500	**8 116 672 700**	7 772 273 800	**1 203 154 400**	980 655 200
	Insgesamt	**58 094 397 500**	+ 3 465 917 500	**8 146 672 700**	7 772 273 800	**1 203 154 400**	980 655 200

stellung

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Bisherige Gesamtausgaben	Neue Gesamtausgaben	Kap.
1964	1963	1964	1963	1964	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
500 000	—	—	—	**500 000**	+ 500 000	213 729 800	**214 229 800**	**05 02**
100 000	—	—	—	**100 000**	+ 100 000	3 762 700	**3 862 700**	**05 04**
14 000 000	—	—	—	**14 000 000**	+ 14 000 000	290 198 800	**304 198 800**	**06 02**
— 69 680 000	—	—	—	**— 69 680 000**	— 69 680 000	3 122 755 400	**3 053 075 400**	**10 02**
69 680 000	—	—	—	**69 680 000**	+ 69 680 000	412 544 100	**482 224 100**	**10 03**
307 000 000	—	—	—	**307 000 000**	+ 307 000 000	1 119 691 300	**1 426 691 300**	**12 02**
183 500 000	—	—	—	**183 500 000**	+ 183 500 000	2 426 300 000	**2 609 800 000**	**12 10**
—	—	**27 000 000**	—	**27 000 000**	+ 27 000 000	1 676 618 400	**1 703 618 400**	**14 02**
—	—	**10 000 000**	—	**10 000 000**	+ 10 000 000	13 002 500	**23 002 500**	**24 02**
3 000 000	—	—	—	**3 000 000**	+ 3 000 000	134 730 000	**137 730 000**	**27 02**
428 718 700	—	—	—	**428 718 700**	+ 428 718 700	1 586 897 300	**2 015 616 000**	**32 05**
—	—	**50 000 000**	—	**50 000 000**	+ 50 000 000	134 740 000	**184 740 000**	**35 11a**
— 1 715 261 100	—	**514 642 400**	—	**— 1 170 618 700**	— 1 170 618 700	74 301 900	**— 1 096 316 800**	**60 02**
36 800 000	—	**6 000 000**	—	**42 800 000**	+ 42 800 000	4 263 084 100	**4 305 884 100**	**60 04**
104 000 000	—	—	—	**104 000 000**	+ 104 000 000	1 607 050 000	**1 711 050 000**	**60 05**
— 637 642 400	—	**607 642 400**	—	—	—			
36 642 366 100	33 578 904 600	**12 132 204 300**	12 296 646 400	**58 094 397 500**	+ 3 465 917 500			
36 004 723 700	33 578 904 600	**12 739 846 700**	12 296 646 400	**58 094 397 500**	+ 3 465 917 500			

Außerordentlicher Haushalt

E.Pl.	Bezeichnung	Außerordentliche Einnahmen		Außerordentliche Ausgaben	
		1964 DM	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	1964 DM	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM
18	19	20	21	22	23
	Es treten hinzu:				
05	Auswärtiges Amt	—	—	—	—
06	Bundesminister des Innern	—	—	—	—
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	—	—	—	—
12	Bundesminister für Verkehr	—	—	—	—
14	Bundesminister der Verteidigung	—	—	—	—
24	Bundesschatzminister	—	—	—	—
27	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen	—	—	—	—
32	Bundesschuld	—	—	—	—
35	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte	—	—	—	—
60	Allgemeine Finanzverwaltung	—	—	—	—
	Zusammen Nachtrag	—	—	—	—
	Nachrichtlich:				
	Bisherige Summe des außerordentlichen Haushalts	**2 251 502 500**	— 415 867 500	**2 251 502 500**	— 415 867 500
	Insgesamt	**2 251 502 500**	— 415 867 500	**2 251 502 500**	— 415 867 500

Gesamtabschluß

Gesamteinnahmen			Gesamtausgaben			E.Pl.
1964 DM	1963 DM	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	**1964** DM	1963 DM	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	
24	25	26	27	28	29	30
—	—	—	**600 000**	—	+ 600 000	**05**
—	—	—	**14 000 000**	—	+ 14 000 000	**06**
—	—	—	—	—	—	**10**
—	—	—	**490 500 000**	—	+ 490 500 000	**12**
—	—	—	**27 000 000**	—	+ 27 000 000	**14**
—	—	—	**10 000 000**	—	+ 10 000 000	**24**
—	—	—	**3 000 000**	—	+ 3 000 000	**27**
—	—	—	**428 718 700**	—	+ 428 718 700	**32**
—	—	—	**50 000 000**	—	+ 50 000 000	**35**
—	—	—	— 1 023 818 700	—	— 1 023 818 700	**69**
—	—	—	—	—	—	
60 345 900 000	57 295 850 000	+ 3 050 050 000	**60 345 900 000**	57 295 850 000	+ 3 050 050 000	
60 345 900 000	57 295 850 000	+ 3 050 050 000	**60 345 900 000**	57 295 850 000	+ 3 050 050 000	

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 05

Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
05 02	Allgemeine Bewilligungen	10
05 04	Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete	11
	Abschluß	12/13

05 02

Allgemeine Bewilligungen
Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Allgemeine Bewilligungen			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
301	Geheime Ausgaben	500 000	6 000 000	6 500 000
	Die Mittel sind übertragbar. Die Mittel unterliegen nicht der Prüfung des Bundesrechnungshofs.			
	Sonstige Ansätze	—	206 419 800	206 419 800
	Summe Allgemeine Ausgaben	500 000	212 419 800	212 919 800
	Abschluß			
	Allgemeine Ausgaben	500 000	212 419 800	212 919 800
	Einmalige Ausgaben	—	1 310 000	1 310 000
	Gesamtausgaben, zugleich Zuschuß	500 000	213 729 800	214 229 800

0504

Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
610	Förderung von Vorhaben nichtstaatlicher Organisationen zum Zwecke der europäischen Integration auf internationaler Ebene	100 000	100 000	200 000
	Sonstige Ansätze	—	3 662 700	3 662 700
	Summe Allgemeine Ausgaben	100 000	3 762 700	3 862 700
	Abschluß			
	Allgemeine Ausgaben zugleich Gesamtausgaben und Zuschuß	100 000	3 762 700	3 862 700

Erläuterungen

Zu Tit. 610

Für eine verstärkte Förderung von Vorhaben nichtstaatlicher Organisationen zum Zwecke der europäischen Integration auf internationaler Ebene besteht ein dringender Mehrbedarf in Höhe von 100 000 DM.

05

Auswärtiges Amt

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
05 04	Angelegenheiten des Europarats	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**5 675 600**	— 62 100	**160 616 200**	148 524 100	**50 407 600**	46 073 400
	Insgesamt	**5 675 600**	— 62 100	**160 616 200**	148 524 100	**50 407 600**	46 073 400

05 Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
500 000	—	—	—	**500 000**	+ 500 000	213 729 800	**214 229 800**	**05 02**
100 000	—	—	—	**100 000**	+ 100 000	3 762 700	**3 862 700**	**05 04**
600 000	—	—	—	**600 000**	+ 600 000			
219 235 200	216 917 300	**17 599 100**	38 828 000	**447 858 100**	— 2 484 700			
219 835 200	216 917 300	**17 599 100**	38 828 000	**448 458 100**	— 1 884 700			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 06

Geschäftsbereich
des Bundesministers des Innern

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
06 02	Allgemeine Bewilligungen	17
	Abschluß	18/19

06 02

Allgemeine Bewilligungen
Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Allgemeine Bewilligungen			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
657	Zuschüsse auf dem Gebiete des Bildungswesens			
	a) Studentenförderung	14 000 000	41 665 000	55 665 000
	Sonstige Ansätze	—	165 052 300	165 052 300
	Summe Allgemeine Ausgaben	14 000 000	206 717 300	220 717 300
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen, zugleich Gesamteinnahmen	—	13 815 400	13 815 400
	Sachausgaben	—	— 60 000	— 60 000
	Allgemeine Ausgaben	14 000 000	206 717 300	220 717 300
	Einmalige Ausgaben	—	83 541 500	83 541 500
	Gesamtausgaben	14 000 000	290 198 800	304 198 800
	Zuschuß	14 000 000	276 383 400	290 383 400

Erläuterungen

Zu Tit. 657 a

Nach dem mit den Ländern abgeschlossenen Verwaltungsabkommen zur Förderung von Wissenschaft und Forschung vom 4. Juni 1964 ist der Bund verpflichtet, 50 v. H. der für die Studienförderung nach dem Honnefer Modell erforderlichen Mittel bereitzustellen. Der Gesamtbedarf für diese Förderungsmaßnahme wird im Rechnungsjahr 1964 rd. 94 000 000 DM betragen. Der Bund hat demnach 47 000 000 DM aufzubringen. Im Bundeshaushalt 1964 sind bei Kap. 06 02 Tit. 657 a (Erläuterung Ziff. 1 cc) für die Förderung von begabten und bedürftigen Studenten an wissenschaftlichen Hochschulen nach den Grundsätzen des Honnefer Modells jedoch nur 33 000 000 DM veranschlagt. Es ergibt sich somit ein Mehrbedarf von 14 000 000 DM.

06

Bundesminister des Innern

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
06 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**56 382 300**	+ 4 505 700	**257 501 400**	219 006 100	**33 250 800**	30 259 800
	Insgesamt	**56 382 300**	+ 4 505 700	**257 501 400**	219 006 100	**33 250 800**	30 259 800

06 Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
14 000 000	—	—	—	**14 000 000**	+ 14 000 000	290 198 800	304 198 800	**06 02**
14 000 000	—	—	—	**14 000 000**	+ 14 000 000			
927 571 900	1 242 996 500	**254 718 700**	262 661 900	**1 473 042 800**	— 281 881 500			
941 571 900	1 242 996 500	**254 718 700**	262 661 900	**1 487 042 800**	— 267 881 500			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 10

Geschäftsbereich
des Bundesministers für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
10 02	Allgemeine Bewilligungen	22
10 03	Marktordnung	23
	Abschluß	24/25

10 02

Allgemeine Bewilligungen

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt **Allgemeine Bewilligungen**			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
569	**Darlehen an den Stabilisierungsfonds für Wein in Mainz**	—	—	—
	Es wird die Ermächtigung erteilt, mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen Verpflichtungen über Darlehnszusagen bis zur Höhe von 2 000 000 DM für das Rechnungsjahr 1965 einzugehen.			
573	Aufstockung und Aussiedlung landwirtschaftlicher Betriebe sowie besondere agrarstrukturelle Maßnahmen („Grüner Plan **1964**")			
	a) Darlehen	— 25 000 000	25 000 000	—
	Nachrichtlich: Kap. A 10 02 Tit. 573	—	*(250 000 000)*	*(250 000 000)*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Abschnitt b) erzielten Einsparungen geleistet werden.			
	b) Zuschüsse			
	1. Für Aufstockung und Aussiedlung landwirtschaftlicher Betriebe sowie besondere agrarstrukturelle Maßnahmen	— 45 067 000	165 000 000	119 933 000
	Es wird die Ermächtigung erteilt, mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen Verpflichtungen, und zwar auch Darlehnszusagen, bis zur Höhe von 172 000 000 DM für künftige Rechnungsjahre einzugehen.			
675	Beiträge an internationale Organisationen	387 000	5 429 600	5 816 600
	Sonstige Ansätze	—	2 233 005 800	2 233 005 800
	Summe Allgemeine Ausgaben	— 69 680 000	2 428 435 400	2 358 755 400
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen, zugleich Gesamteinnahmen	—	79 021 600	79 021 600
	Allgemeine Ausgaben	— 69 680 000	2 428 435 400	2 358 755 400
	Einmalige Ausgaben	—	694 320 000	694 320 000
	Gesamtausgaben	— 69 680 000	3 122 755 400	3 053 075 400
	Zuschuß	— 69 680 000	3 043 733 800	2 974 053 800

Erläuterungen

Zu Tit. 569

Der Stabilisierungsfonds für Wein hat nach dem Gesetz über Maßnahmen auf dem Gebiete der Weinwirtschaft vom 29. August 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 1622) die Befugnis, erforderlichenfalls bestimmte Maßnahmen zur Entlastung des Marktes durchzuführen. Die großen Ernten 1963 und 1964 machen derartige Maßnahmen in diesem Jahr notwendig. Zur Überbrückung von Finanzierungsschwierigkeiten wegen Abgaberückständen von etwa 4 000 000 DM soll dem Fonds im Rechnungsjahr 1965 aus Bundesmitteln ein zinsloses Darlehen bis zur Höhe von 2 000 000 DM und einer Tilgungsfrist von längstens einem Jahr gewährt werden. Da dem Fonds bereits in diesem Rechnungsjahr eine Zusage gegeben werden muß, ist die Erteilung einer Bindungsermächtigung erforderlich.

Zu Tit. 573 a) und b) 1.

Um die Maßnahmen in dem vorgesehenen Umfange durchführen zu können, ist die Erhöhung der Bindungsermächtigung um 70 000 000 DM erforderlich.

Zu Tit. 675

Zu dem bisher veranschlagten Beitrag zur Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO), Rom, (Nr. 18 der Erläuterungen)

in Höhe von	5 175 000 DM
treten hinzu	387 000 DM
Zusammen	5 562 000 DM

Die Konferenz der FAO hat eine Erhöhung des Zweijahreshaushalts auf US-$ 38 838 300 verbindlich beschlossen. Der Beitrag der Bundesrepublik Deutschland beträgt daher nunmehr 5 562 000 DM.

10 03

Marktordnung

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Marktordnung			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
622	Ausgleichsbeträge für Getreide zur Preisverbilligung ..	69 680 000	56 050 000	125 730 000
	Von den Mitteln sind 18 000 000 DM übertragbar.			
	Sonstige Ansätze	—	346 494 100	346 494 100
	Summe Allgemeine Ausgaben	69 680 000	402 544 100	472 224 100
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen, zugleich Gesamteinnahmen	—	800 300 000	800 300 000
	Allgemeine Ausgaben	69 680 000	402 544 100	472 224 100
	Einmalige Ausgaben	—	10 000 000	10 000 000
	Gesamtausgaben	69 680 000	412 544 100	482 224 100
	Überschuß	— 69 680 000	387 755 900	318 075 900

Erläuterungen

Zu Tit. 622

Vor Inkrafttreten der Verordnung Nr. 19 (Getreide) des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft vom 4. April 1962 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 933) ist inländischen Verarbeitungsbetrieben Brotgetreide (Weichweizen und Roggen) verbilligt zur Verfügung gestellt worden. Um eine Verteuerung von Erzeugnissen aus Weichweizen und Roggen zu vermeiden, werden nach Maßgabe des Art. 23 Abs. 4 der Verordnung Nr. 19 (Getreide) Ausgleichsbeträge bis zum 31. Dezember 1964 wie folgt gewährt:

Es entfallen auf:

1. Weichweizen und Roggen (Brotgetreide), der in den Monaten Juli und August der Jahre 1963 und 1964 zur menschlichen Ernährung für den inländischen Bedarf verarbeitet wurde, und zwar

   bisher veranschlagt für 1963 ..... 15 000 000 DM

   hinzu treten für 1964 ... 15 000 000 DM — 30 000 000 DM

2. Weichweizen (Brotgetreide), der in den Monaten Oktober 1963 bis einschließlich Dezember 1964 zur menschlichen Ernährung für den inländischen Bedarf verarbeitet worden ist, und zwar

   bisher veranschlagt für die Zeit vom 1. Oktober 1963 bis 31. März 1964 ..... 40 500 000 DM

   hinzu treten ..... 54 500 000 DM — 95 000 000 DM

3. Verbilligung von ausländischem Brotgetreide für Berlin-West bis 31. Dezember 1964, und zwar bisher veranschlagt bis 31. März 1964 ..... 550 000 DM

   hinzu treten 180 000 DM — 730 000 DM

   Zusammen .... 125 730 000 DM

Aus den Mitteln können auch Verwaltungskosten erstattet werden.

10

Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben		Sachausgaben	
		1964 DM	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	**1964** DM	1963 DM	**1964** DM	1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
10 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
10 03	Marktordnung	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**888 799 100**	— 226 685 900	**42 710 200**	36 696 000	**8 669 900**	8 141 700
	Insgesamt	**888 799 100**	— 226 685 900	**42 710 200**	36 696 000	**8 669 900**	8 141 700

10
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
— **69 680 000**	—	—	—	— **69 680 000**	— 69 680 000	3 122 755 400	3 053 075 400	**10 02**
69 680 000	—	—	—	**69 680 000**	+ 69 680 000	412 544 100	482 224 100	**10 03**
—	—	—	—	—	—	—	—	
2 844 010 700	3 049 026 300	**714 485 400**	768 831 400	**3 609 876 200**	— 252 819 200			
2 844 010 700	3 049 026 300	**714 485 400**	768 831 400	**3 609 876 200**	— 252 819 200			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 12

Geschäftsbereich
des Bundesministers für Verkehr

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
12 02	Allgemeine Bewilligungen	28
12 10	Bundesfernstraßen	29
	Abschluß	30/31

1202

Allgemeine Bewilligungen

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Allgemeine Bewilligungen			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
510	a) Zuwendungen an die Deutsche Bundesbahn	307 000 000	956 500 000	1 263 500 000
	Die Mittel zu Ziff. 1) und 2 e) der Erläuterungen sind gesperrt.			
	Die Mittel zu Ziff. 1) und 2 c) der Erläuterungen sind übertragbar.			
	Die Mittel zu Ziff. 2 a) aa) der Erläuterungen sind in Höhe von 65 000 000 DM gesperrt.			
	Summe Allgemeine Ausgaben	307 000 000	956 500 000	1 263 500 000
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen, zugleich Gesamteinnahmen	—	28 935 100	28 935 100
	Sachausgaben	—	— 35 219 200	— 35 219 200
	Allgemeine Ausgaben	307 000 000	1 116 860 500	1 423 860 500
	Einmalige Ausgaben	—	38 050 000	38 050 000
	Gesamtausgaben	307 000 000	1 119 691 300	1 426 691 300
	Zuschuß	307 000 000	1 090 756 200	1 397 756 200

Erläuterungen

Zu Tit. 510 a)

2. Sonstige Zuwendungen — Betrag 1964

a) Ausgleich von betriebsfremden Lasten

aa) Versorgungslasten	310 000 000 DM
Es treten hinzu	65 000 000 DM
Zusammen	375 000 000 DM

e) Darlehen zur Erhaltung der Liquidität ..... 8 400 000 DM

Es treten hinzu	242 000 000 DM
Zusammen	250 400 000 DM

Mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen können die Mittel auch als Zuschüsse gewährt werden, soweit feststeht, daß die Kostenentwicklung bei der Deutschen Bundesbahn zu Verlusten führt, die wesentlich höher als die Liquiditätshilfe sind.

Zu 2 a) aa)

Die Auswirkung der Besoldungserhöhung auf Grund des Vierten Besoldungserhöhungsgesetzes vom 13. August 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 617) macht die Bereitstellung weiterer Mittel erforderlich. Auch hat die Zahl der Versorgungsberechtigten seit Aufstellung des Bundeshaushalts 1964 zugenommen.

Zu 2 e)

Die derzeitige angespannte Liquiditätslage der Deutschen Bundesbahn macht eine Mittelzuführung des Bundes erforderlich.

12 10

Bundesfernstraßen

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt Bundesfernstraßen			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
310	Aufwendungen für den Straßenbauplan	183 500 000	2 426 300 000	2 609 800 000
	Die Mittel dürfen bis zur Höhe von 183,5 Millionen DM auch verausgabt werden, soweit sie nicht durch die vom Bundesminister der Finanzen festgestellten tatsächlichen zweckgebundenen Einnahmen gedeckt werden.			
	Summe Allgemeine Ausgaben	183 500 000	2 426 300 000	2 609 800 000
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	18 838 100	18 838 100
	Einmalige Einnahmen	—	780 000	780 000
	Gesamteinnahmen	—	19 618 100	19 618 100
	Allgemeine Ausgaben	183 500 000	2 426 300 000	2 609 800 000
	Einmalige Ausgaben	—	—	—
	Gesamtausgaben	183 500 000	2 426 300 000	2 609 800 000
	Zuschuß	183 500 000	2 426 300 000	2 590 181 900

Erläuterungen

Zu Tit. 310

Zur Durchführung des dem Kap. 12 10 Tit. 310 für das Rechnungsjahr 1964 als Anlage beigefügten Straßenbauplans ist im Rechnungsjahr 1964 ein weiterer Betrag von 183,5 Millionen DM erforderlich.

12

Bundesminister für Verkehr

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
12 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
12 10	Bundesfernstraßen	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**185 692 200**	+ 144 800	**172 482 900**	157 950 600	**— 12 828 700**	— 12 520 700
	Insgesamt	**185 692 200**	+ 144 800	**172 482 900**	157 950 600	**— 12 828 700**	— 12 520 700

12
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
307 000 000	—	—	—	**307 000 000**	+ 307 000 000	1 119 691 300	**1 426 691 300**	**12 02**
183 500 000	—	—	—	**183 500 000**	+ 183 500 000	2 426 300 000	**2 609 800 000**	**12 10**
490 500 000	—	—	—	**490 500 000**	+ 490 500 000			
3 825 212 500	3 799 341 600	**270 614 700**	240 464 400	**4 255 481 400**	+ 70 245 500			
4 315 712 500	3 799 341 600	**270 614 700**	240 464 400	**4 745 981 400**	+ 560 745 500			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 14

Geschäftsbereich
des Bundesministers der Verteidigung

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
14 02	Allgemeine Bewilligungen	35
	Abschluß	36/37

1402

Allgemeine Bewilligungen
Einmalige Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Allgemeine Bewilligungen			
	II. Ausgabe			
	Einmalige Ausgaben			
964	Ausrüstungshilfe	27 000 000	125 000 000	152 000 000
	Summe Einmalige Ausgaben	27 000 000	125 000 000	152 000 000
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen, zugleich Gesamteinnahmen .	—	83 875 000	83 875 000
	Sachausgaben	—	341 637 600	341 637 600
	Allgemeine Ausgaben	—	1 209 980 800	1 209 980 800
	Einmalige Ausgaben	27 000 000	125 000 000	152 000 000
	Gesamtausgaben	27 000 000	1 676 618 400	1 703 618 400
	Zuschuß	27 000 000	1 592 743 400	1 619 743 400

Erläuterungen

Zu Tit. 964

Im Haushalt 1964 sind für die Unterstützung anderer Länder, insbesondere von Entwicklungsländern, 125 000 000 DM veranschlagt. Diese Mittel reichen nicht aus. Die Unterstützung ist aus politischen Gründen erforderlich. Es ergibt sich ein weiterer Mittelbedarf in Höhe von 27 000 000 DM.

14

Bundesminister der Verteidigung

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
14 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**134 246 900**	+ 23 195 100	**4 073 110 900**	3 902 284 900	**1 160 435 100**	871 525 500
	Insgesamt	**134 246 900**	+ 23 195 100	**4 073 110 900**	3 902 284 900	**1 160 435 100**	871 525 500

14 Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
—	—	**27 000 000**	—	**27 000 000**	+ 27 000 000	1 676 618 400	**1 703 618 400**	**14 02**
—	—	**27 000 000**	—	**27 000 000**	+ 27 000 000			
4 221 478 800	3 660 846 300	**9 278 583 700**	9 497 143 300	**18 733 608 500**	+ 801 808 500			
4 221 478 800	3 660 846 300	**9 305 583 700**	9 497 143 300	**18 760 608 500**	+ 828 808 500			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 24

Geschäftsbereich des Bundesschatzministers

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
24 02	Allgemeine Bewilligungen	41
	Abschluß	42/43

24 02

Allgemeine Bewilligungen
Einmalige Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Allgemeine Bewilligungen			
	II. Ausgabe			
	Einmalige Ausgaben			
892	Kapitalzuführung an die Salzgitter AG, Salzgitter	10 000 000	(23 250 000 *)	10 000 000
	Sonstige Ansätze	—	—	—
	Summe Einmalige Ausgaben	10 000 000	—	10 000 000
	*) Vgl. Kap. A 24 02 Tit. 892 Rechnungsjahr 1964			
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	72 172 400	72 172 400
	Einmalige Einnahmen	—	62 450 000	62 450 000
	Gesamteinnahmen	—	134 622 400	134 622 400
	Allgemeine Ausgaben	—	13 002 500	13 002 500
	Einmalige Ausgaben	10 000 000	—	10 000 000
	Gesamtausgaben	10 000 000	13 002 500	23 002 500
	Überschuß	—	121 619 900	111 619 900

Erläuterungen

Zu Tit. 892

Das Grundkapital der Salzgitter AG, das sich im Eigentum des Bundes befindet, beträgt zur Zeit 447 Millionen DM. Seit der Währungsreform durchgeführte Investitionen im Werte von 3,834 Milliarden DM, die in Höhe von 2,168 Milliarden DM aus Eigenmitteln und in Höhe von 1,666 Milliarden DM aus Fremdmitteln finanziert wurden, dienten hauptsächlich den umfangreichen Wiederaufbaumaßnahmen im Salzgittergebiet.

Die ungewöhnlich hohe Inanspruchnahme von Fremdmitteln macht eine Konsolidierung der Kapitalverhältnisse dringend erforderlich. Aus diesem Grunde sollen der Gesellschaft im Rechnungsjahr 1964 weitere 10 Millionen DM als Eigenkapital zur Verfügung gestellt werden.

24

Bundesschatzminister

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
24 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**386 509 000**	— 14 019 500	**12 572 200**	11 928 500	**70 443 200**	66 047 900
	Insgesamt	**386 509 000**	— 14 019 500	**12 572 200**	11 928 500	**70 443 200**	66 047 900

Außerordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Außerordentliche Einnahmen 1964 DM	Außerordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Außerordentliche Ausgaben 1964 DM	Außerordentliche Ausgaben gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM
16	17	18	19	20	21
	Es treten hinzu:				
24 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—
	Bisherige Summe des Einzelplans	—	—	**41 750 000**	— 22 365 000
	Insgesamt	—	—	**41 750 000**	— 22 365 000

24
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
—	—	**10 000 000**	—	**10 000 000**	+ 10 000 000	13 002 500	**23 002 500**	**24 02**
—	—	**10 000 000**	—	**10 000 000**	+ 10 000 000			
96 291 500	98 174 400	**22 377 300**	28 706 300	**201 684 200**	— 3 172 900			
96 291 500	98 174 400	**32 377 300**	28 706 300	**211 684 200**	+ 6 827 100			

Gesamtabschluß

Gesamteinnahmen			**Gesamtausgaben**			**Kap.**
1964	1963	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)	**1964**	1963	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	
22	23	24	25	26	27	28
—	—	—	**10 000 000**	—	+ 10 000 000	**24 02**
386 509 000	400 528 500	— 14 019 500	**243 434 200**	268 972 100	— 25 537 900	
386 509 000	400 528 500	— 14 019 500	**253 434 200**	268 972 100	— 15 537 900	

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 27

Geschäftsbereich
des Bundesministers für gesamtdeutsche Fragen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
27 02	Allgemeine Bewilligungen	47
	Abschluß	48/49

2702

Allgemeine Bewilligungen
Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt **Allgemeine Bewilligungen** **II. Ausgabe** **Fortdauernde Ausgaben** **Allgemeine Ausgaben**			
600	Zuschüsse an Forschungsinstitute für kultur- und volkspolitische Zwecke und ähnliche Einrichtungen sowie für allgemeine kulturelle Zwecke	1 000 000	41 600 000	42 600 000
	Die Mittel dürfen in Höhe der Einnahmen bei Tit. 45 a) und b) überschritten werden. Die Mittel sind übertragbar. Die Mittel der Tit. 600, 606 und 607 sind gegenseitig deckungsfähig.			
606	Förderung besonderer Hilfsmaßnahmen gesamtdeutschen Charakters	2 000 000	41 800 000	43 800 000
	Die Mittel sind übertragbar. Die Mittel der Tit. 600, 606 und 607 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Sonstige Ansätze	—	49 330 000	49 330 000
	Summe Allgemeine Ausgaben	3 000 000	132 730 000	135 730 000
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	217 000	217 000
	Einmalige Einnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen	—	217 000	217 000
	Allgemeine Ausgaben	3 000 000	132 730 000	135 730 000
	Einmalige Ausgaben	—	2 000 000	2 000 000
	Gesamtausgaben	3 000 000	134 730 000	137 730 000
	Zuschuß	3 000 000	134 513 000	137 513 000

Erläuterungen

Zu Tit. 600 und Tit. 606

Eine Verstärkung der Mittel ist im Sinne der Zielrichtung beider Fonds unerläßlich.

27

Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
27 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**309 600**	+ 19 200	**5 005 700**	4 565 200	**1 173 000**	1 180 500
	Insgesamt	**309 600**	+ 19 200	**5 005 700**	4 565 200	**1 173 000**	1 180 500

27
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
3 000 000	—	—	—	**3 000 000**	+ 3 000 000	134 730 000	**137 730 000**	**27 02**
3 000 000	—	—	—	**3 000 000**	+ 3 000 000			
132 730 600	129 360 000	**2 042 700**	57 800	**140 952 000**	+ 5 788 500			
135 730 600	129 360 000	**2 042 700**	57 800	**143 952 000**	+ 8 788 500			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 32

Bundesschuld

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
32 05	Verzinsung und Tilgung	53
	Abschluß	54 55

32 05

Verzinsung und Tilgung

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Verzinsung und Tilgung			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
689	Übernahme der Zinsen und Tilgung für eine 200-Millionen-DM-Anleihe als Beitrag des Bundes zur Verbesserung der Kapitalstruktur der Deutschen Bundespost	28 718 700	26 866 700	55 585 400
699	Minderausgabe bei den Tilgungsleistungen	400 000 000	— 400 000 000	—
	Sonstige Ansätze	—	1 960 030 600	1 960 030 600
	Summe Allgemeine Ausgaben	428 718 700	1 586 897 300	2 015 616 000
	Abschluß			
	Allgemeine Ausgaben	428 718 700	1 586 897 300	2 015 616 000
	Gesamtausgaben zugleich Zuschuß	428 718 700	1 586 897 300	2 015 616 000

Erläuterungen

Zu Tit. 689

Infolge der günstigen Lage am Kapitalmarkt zu Beginn des Rechnungsjahres hat die Deutsche Bundespost eine im Jahre 1958 begebene 7%ige Anleihe in Höhe von 410 Millionen DM zur Ersparung von Zinsen gekündigt und eine 6%ige Anleihe zum Umtausch angeboten. Der Bund hat von dieser Anleihe die Zinsen und Tilgung für einen Teilbetrag von 200 Millionen DM übernommen.

Da die Lage am Kapitalmarkt sich zwischen der Kündigung und dem Umtausch der Anleihe erheblich verschlechtert hatte, sind Anleihestücke nur in Höhe von 320 Millionen DM umgetauscht worden. Der Restbetrag mußte bar eingelöst werden, und zwar vom Bund entsprechend der Übernahmeverpflichtung in Höhe von ..... 43 902 439,02 DM.

Zur Deckung der in dieser Höhe unvorhergesehenen Ausgabe standen im Haushaltsplan 1964 zur Verfügung	13 333 365,85 DM
Mithin sind erforderlich	30 569 073,17 DM
abzüglich ersparter Zinsen für die zweite Zinsrate	1 850 407,32 DM
bleiben noch zu veranschlagen	28 718 665,85 DM
Aufgerundet	28 718 700,— DM.

Zu Tit. 699

Die Voraussetzungen für die Veranschlagung einer Minderausgabe sind entfallen.

32

Bundesschuld

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	**Ordentliche Einnahmen**		Personalausgaben		Sachausgaben	
		1964	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)	**1964**	1963	**1964**	1963
		DM	DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
32 05	Verzinsung und Tilgung	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**3 942 300**	+ 1 293 800	**8 841 600**	9 117 900	**1 872 900**	1 726 400
	Insgesamt	**3 942 300**	+ 1 293 800	**8 841 600**	9 117 900	**1 872 900**	1 726 400

32
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
428 718 700	—	—	—	**428 718 700**	+ 428 718 700	1 586 897 300	**2 015 616 000**	**32 05**
428 718 700	—	—	—	**428 718 700**	+ 428 718 700			
2 056 149 300	2 021 253 000	**17 100**	—	**2 066 880 900**	+ 34 783 600			
2 484 868 000	2 021 253 000	**17 100**	—	**2 495 599 600**	+ 463 502 300			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 35

Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
35 11 a	Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes entsteht	59

35 11 a

Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes entsteht

Einmalige Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes entsteht.			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Einmalige Ausgaben			
700	**Erwerb von Grundstücken**	50 000 000	(50 000 000 *)	50 000 000
	Von den ausländischen Streitkräften zur Verfügung gestellte Beträge fließen den Mitteln zu.			
	Sonstige Ansätze	—	77 660 000	77 660 000
	Summe Einmalige Ausgaben	50 000 000	77 660 000	127 660 000
	*) Vgl. Kap. A 35 11 a Tit. 700 Rechnungsjahr 1964			
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	67 500 000	67 500 000
	Einmalige Einnahmen	—	2 600 000	2 600 000
	Gesamteinnahmen	—	70 100 000	70 100 000
	Allgemeine Ausgaben	—	57 080 000	57 080 000
	Einmalige Ausgaben	50 000 000	77 660 000	127 660 000
	Gesamtausgaben	50 000 000	134 740 000	184 740 000
	Zuschuß	50 000 000	64 640 000	114 640 000

Erläuterungen

Zu Tit. 700

Nach dem Verlauf der Verhandlungen über den Erwerb von Grundstücken und nach dem Stand der Verfahren vor den Enteignungsbehörden hat sich der unabweisbare Mittelbedarf für das Rechnungsjahr 1964 um 50 000 000 DM erhöht.

35

Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	**Ordentliche Einnahmen**		Personalausgaben		Sachausgaben	
		1964	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)	**1964**	1963	**1964**	1963
		DM	DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
35 11a	Verteidigungsaufwand der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes entsteht	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	—	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**73 027 000**	— 14 400 000	—	—	—	—
	Insgesamt	**73 027 000**	— 14 400 000	—	—	—	—

35
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
—	—	**50 000 000**	—	**50 000 000**	+ 50 000 000	134 740 000	**184 740 000**	**35 11a**
—	—	**50 000 000**	—	**50 000 000**	+ 50 000 000			
322 841 900	284 246 900	**82 810 000**	103 710 000	**405 651 900**	+ 17 695 000			
322 841 900	284 246 900	**132 810 000**	103 710 000	**455 651 900**	+ 67 695 000			

Entwurf

eines

Nachtrags

zum

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1964

Einzelplan 60

Allgemeine Finanzverwaltung

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
60 02	Allgemeine Bewilligungen	65
60 04	Sonderleistungen des Bundes	67
60 05	Leistungen des Bundes für Berlin	69
	Abschluß	70/71

60 02

Allgemeine Bewilligungen

Personalausgaben, Allgemeine Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Allgemeine Bewilligungen			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Personalausgaben			
199	**Verstärkung der Mittel für Personalausgaben — ohne den Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung —**	30 000 000	—	30 000 000
	Sonstige Ansätze	—	100 000	100 000
	Summe Personalausgaben	30 000 000	100 000	30 100 000
	Allgemeine Ausgaben			
300	Minderausgaben im Bundeshaushaltsplan 1964	– 1 721 761 100	– 527 990 100	– 2 249 751 200
580	**Darlehen an das Saarland zur Finanzierung der Saarbergwerke, Aktiengesellschaft, Saarbrücken**	6 500 000	—	6 500 000
	Sonstige Ansätze	—	445 754 000	445 754 000
	Summe Allgemeine Ausgaben	– 1 715 261 100	– 82 236 100	– 1 797 497 200

Erläuterungen

Zu Tit. 199

Die Mittel sind bestimmt zur Deckung der Mehrausgaben auf Grund des Vierten Besoldungserhöhungsgesetzes vom 13. August 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 617).

Die Ausgaben werden bei den Titeln der zuständigen Einzelpläne gebucht. Soweit die entsprechenden Ansätze nicht ausreichen, dürfen sie mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen insgesamt überschritten werden.

Die aus gleichem Anlaß im Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung entstehenden höheren Personalausgaben sind in den Ansätzen der einschlägigen Titel des Einzelplans 14 enthalten.

Zu Tit. 300

In einigen Bereichen, namentlich bei der militärischen und der zivilen Verteidigung, fließt ein Teil der Investitionsausgaben langsamer als erwartet ab. Eine Erhöhung der Minderausgabe auf den veranschlagten Betrag erscheint gerechtfertigt.

Zu Tit. 580

Das Darlehen soll der Finanzierung des Investitionsprogramms der Saarbergwerke dienen (vgl. Kap. A 24 02 Tit. 891).

60 02

Allgemeine Bewilligungen

Einmalige Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Einmalige Ausgaben			
956	Anpassungshilfen für die Einfuhr von Mineralölen im Rahmen des Saarvertrages	3 000 000	15 000 000	18 000 000
999	**Zur Deckung der kassenmäßigen Mehrausgaben des Rechnungsjahres 1963**	511 642 400	—	511 642 400
	Sonstige Ansätze	—	138 258 000	138 258 000
	Summe Einmalige Ausgaben	514 642 400	153 258 000	667 900 400
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	890 499 200	890 499 200
	Einmalige Einnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen	—	890 499 200	890 499 200
	Personalausgaben	30 000 000	100 000	30 100 000
	Sachausgaben	—	3 180 000	3 180 000
	Allgemeine Ausgaben	-1 715 261 100	- 82 236 100	-1 797 497 200
	Einmalige Ausgaben	514 642 400	153 258 000	667 900 400
	Gesamtausgaben	-1 170 618 700	74 301 900	-1 096 316 800
	Überschuß	—	816 197 300	1 986 816 000

Erläuterungen

Zu Tit. 956

Nach Artikel 9 des Gesetzes vom 20. Dezember 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 995) über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl werden in den Jahren 1964—1966 für Einfuhren von Leichtölen, mittelschweren Ölen, Gasölen und Schmiermitteln im Rahmen der im Saarvertrag festgesetzten Kontingente Anpassungshilfen gewährt. Die Anpassungshilfe beträgt 8,25 DM für 1 hl Leichtöl, 12,50 DM für 100 kg anderer Waren.

Das Verfahren regelt der Bundesminister der Finanzen.

Der bisherige Ansatz beruhte auf Schätzungen.

Zu Tit. 999

Die Rechnung 1963 schloß kassenmäßig, ohne Berücksichtigung der Haushaltsreste, wie folgt ab:

Isteinnahmen	58 255 194 285,57 DM
Istausgaben	58 766 836 675,81 DM
Mithin kassenmäßige Mehrausgaben	511 642 390,24 DM
Aufgerundet	511 642 400,— DM

Die kassenmäßige Mehrausgabe des Rechnungsjahres 1963 muß durch Veranschlagung einer Ausgabe in gleicher Höhe haushaltsmäßig gedeckt werden.

60 04

Sonderleistungen des Bundes

Allgemeine Ausgaben, Einmalige Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu	Bisheriger Haushaltsansatz 1964	Neuer Gesamtbetrag 1964
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Sonderleistungen des Bundes			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
360	**Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des zwischen der Bundesregierung und der Regierung des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Nordirland abgeschlossenen Devisen-Ausgleichsabkommens vom 27. Juli 1964**	3 500 000	—	3 500 000
	Die Mittel sind übertragbar. **Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen geleistet werden, die als Zinsen aus dem Konto bei der Regierung des Vereinigten Königreichs von Großbritannien bei Kap. 14 02 Tit. 68 ab 1. April 1964 anfallen.**			
604	Vom Bund zu erstattende Verwaltungskosten, die sich aus der Durchführung der Lastenausgleichsgesetze, des Abschnittes II des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes, des § 9a Abs. 1 des Häftlingshilfegesetzes — soweit es sich um Leistungen entsprechend Abschn. II des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes handelt —, des Vierten Teiles des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes, der in Kap. 60 04 Tit. 316 vorgesehenen Leistungen nach dem Reparationsschädengesetz und der Überbrückungsbeihilfen bei Kap. 60 04 Tit. 315 ergeben	33 300 000	189 984 000	223 284 000
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Sonstige Ansätze	—	3 950 600 300	3 950 600 300
	Summe Allgemeine Ausgaben	36 800 000	4 140 584 300	4 177 384 300
	Einmalige Ausgaben			
966	**Beitrag der Bundesrepublik zu den Kosten der UN-Friedenstruppe für Zypern**	6 000 000	—	6 000 000
	Sonstige Ansätze	—	118 699 800	118 699 800
	Summe Einmalige Ausgaben	6 000 000	118 699 800	124 699 800

Erläuterungen

Zu Tit. 360

Im Zusammenhang mit der Durchführung des deutsch-britischen Devisen-Ausgleichsabkommens vom 27. Juli 1964 entstehen Ausgaben für die Förderung von Aufträgen und Projekten im Sinne von Nr. 2 der Anlage I zum Abkommen, deren Höhe für das Rechnungsjahr 1964 auf 3,5 Millionen DM geschätzt wird.

Zu Tit. 604

a) Nach den inzwischen in größerem Umfang vorliegenden Abrechnungsunterlagen über die vom Bund nach § 351 Abs. 3 LAG in Verbindung mit der 15. Leistungs-DV-LA zu erstattenden Verwaltungskosten betragen die für das Rechnungsjahr 1964 zu erfüllenden Zahlungsverpflichtungen zuzüglich der für frühere Rechnungsjahre im Rechnungsjahr 1964 noch zu leistenden Nachzahlungen voraussichtlich insgesamt ..... 221 604 000 DM

b)—d) unverändert ..... 1 680 000 DM

Zusammen .... 223 284 000 DM

Zu Tit. 966

Der Generalsekretär der Vereinten Nationen hat neben den Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen auch die Regierung der Bundesrepublik um einen finanziellen Beitrag für die Unterhaltung der Friedenstruppe der Vereinten Nationen für Zypern gebeten. Die Bundesregierung beteiligt sich an diesen Kosten im Jahre 1964 mit einem Beitrag in Höhe von 1,5 Million US-Dollar = 6 Millionen DM.

60 04

Sonderleistungen des Bundes

Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	5 145 000	5 145 000
	Einmalige Einnahmen	—	1 400 000	1 400 000
	Gesamteinnahmen	—	6 545 000	6 545 000
	Personalausgaben	—	3 800 000	3 800 000
	Allgemeine Ausgaben	36 800 000	4 140 584 300	4 177 384 300
	Einmalige Ausgaben	6 000 000	118 699 800	124 699 800
	Gesamtausgaben	42 800 000	4 263 084 100	4 305 884 100
	Zuschuß	—	4 256 539 100	4 299 339 100

60 05

Leistungen des Bundes für Berlin

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Für 1964 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz 1964 DM	Neuer Gesamtbetrag 1964 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Leistungen des Bundes für Berlin			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
570	Bundeshilfe für Berlin — Bundeszuschuß			
	a) Allgemeiner Zuschuß zum Berliner Haushaltsplan .	26 500 000	1 440 000 000	1 466 500 000
	c) Zuschüsse zur Abdeckung der Verpflichtungen des Landes Berlin gegenüber der Allgemeinen Ortskrankenkasse Berlin und zu Leistungen des Landes Berlin an Berliner Innungs- und Betriebskrankenkassen	2 500 000	61 000 000	63 500 000
	Die Mittel sind übertragbar.			
571	**Bundeshilfe für Berlin — Bundesdarlehen**	75 000 000	—	75 000 000
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Nachrichtlich Kap. A 60 05 Tit. 571:			
	Bundesdarlehen	—	*(240 000 000)*	*(240 000 000)*
	Sonstige Ansätze	—	106 050 000	106 050 000
	Summe Allgemeine Ausgaben zugleich Gesamtausgabe und Zuschuß	104 000 000	1 607 050 000	1 711 050 000

Erläuterungen

Zu Tit. 570 a

Der für die Erhöhung der Dienstbezüge ab 1. Oktober 1964 und für die Kosten der Berlin-Anleihe erforderliche Mehrbedarf im Berliner Landeshaushalt kann nur durch eine Erhöhung des allgemeinen Zuschusses um 26 500 000 DM gedeckt werden.

Zu Tit. 570 b

Die bisherigen Leistungen der AOK Berlin lassen einen um 2,5 Millionen DM höheren Zuschußbedarf nach § 17 des Selbstverwaltungs- und Krankenversicherungsausgleichsgesetzes (SKAG) vom 26. Dezember 1957 erwarten. Der Bund erstattet dem Land Berlin diesen Zuschuß im Rahmen der Bundeshilfe (Spitzabrechnung).

Zu Tit. 571

Die durch die Witterung begünstigte Durchführung der Bauprogramme im sozialen Wohnungsbau und U-Bahnbau ergibt einen um 75 000 000 DM erhöhten Bedarf für 1964.

60

Allgemeine Finanzverwaltung

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1964 DM	Ordentliche Einnahmen gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1964 DM	Personalausgaben 1963 DM	Sachausgaben 1964 DM	Sachausgaben 1963 DM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Es treten hinzu:						
60 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	**30 000 000**	—	—	—
60 04	Sonderleistungen des Bundes ..	—	—	—	—	—	—
60 05	Leistungen des Bundes für Berlin	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt Nachtrag	—	—	**30 000 000**	—	—	—
	Nachrichtlich:						
	Bisherige Summe des Einzelplans	**55 881 136 000**	+ 3 629 762 100	**3 900 000**	207 964 500	**3 180 000**	2 970 000
	Insgesamt	**55 881 136 000**	+ 3 629 762 100	**33 900 000**	207 964 500	**3 180 000**	2 970 000

60 Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Bisherige Gesamtausgaben	**Neue Gesamtausgaben**	**Kap.**
1964	1963	**1964**	1963	**1964**	gegenüber 1963 mehr (+) weniger (—)			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
— 1 715 261 100		**514 642 400**		**— 1 170 618 700**	— 1 170 618 700	74 301 900	**— 1 096 316 800**	**60 02**
36 800 000	—	**6 000 000**	—	**42 800 000**	+ 42 800 000	4 263 084 100	**4 305 884 100**	**60 04**
104 000 000	—	**—**	—	**104 000 000**	+ 104 000 000	1 607 050 000	**1 711 050 000**	**60 05**
— 1 574 461 100	—	**520 642 400**	—	**— 1 023 818 700**	— 1 023 818 700			
5 819 011 000	5 634 851 700	**271 957 800**	520 408 000	**6 098 048 800**	— 268 145 400			
4 244 549 900	5 634 851 700	**792 600 200**	520 408 000	**5 074 230 100**	— 1 291 964 100			

Anlage 2

Änderungsvorschläge und Bemerkungen des Bundesrates	Stellungnahme der Bundesregierung zu den Änderungsvorschlägen des Bundesrates
Einzelplan 60 — Allgemeine Finanzverwaltung —	
Kap. 60 02 — Allgemeine Bewilligungen —	
Tit. 40 — Ablieferungen der Deutschen Bundespost —	
Der im Haushalt 1964 veranschlagte Ansatz von 525 Millionen DM ist um 25 Millionen DM auf 500 Millionen DM herabzusetzen. Zwangsläufige Folge des § 3 der Vorlage.	Die Bundesregierung stimmt zu.
Tit. 68 — Aus der Prägung der Bundesmünzen sowie sonstige Einnahmen aus dem Münzwesen —	
Der im Haushalt 1964 veranschlagte Ansatz von 140 Millionen DM ist um 25 Millionen DM auf 165 Millionen DM zu erhöhen. Die Ansatzerhöhung dient dem Ausgleich der Mindereinnahme bei Tit. 40. Mit entsprechenden Mehreinnahmen bei diesem Ansatz ist zu rechnen.	Die Bundesregierung stimmt zu.

Bo 1937 11. 64